

E-Control  
Rudolfsplatz 13a  
1010 Wien

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, BearbeiterIn

TÜ/SA/48087

Klappe (DW) Fax (DW)

39204 100265

Datum

10.10.2014

## **Koordinierter Netzentwicklungsplan (KNEP) 2015-2024 und Langfristige Planung (LFP) 2014**

Der Österreichische Gewerkschaftsbund dankt für die Übermittlung des oben genannten Entwurfes und erlaubt sich, dazu wie folgt Stellung zu nehmen:

Sowohl der Koordinierte Netzentwicklungsplan als auch der Langfristplan liefern den MarktteilnehmerInnen Informationen darüber, welche wichtigen Gasnetz-Infrastrukturprojekte in der Periode 2015-2024 erweitert oder errichtet werden sollen. In ihrer Funktion als Marktgebietsmanager hat die Gas Connect Austria gemäß § 63 Absatz 1 Gaswirtschaftsgesetz, in Koordination mit den Fernleitungsnetzbetreibern und unter Berücksichtigung der langfristigen Planung heuer zum dritten Mal diesen koordinierten Netzentwicklungsplan erstellt. Die Austria Gas Grid Management AG hat – ebenfalls zum dritten Mal – in ihrer Funktion als Verteilergebietsmanager für das Verteilergebiet Ost eine Langfristplanung für die Gas-Verteilerleitungsanlagen gemäß Anlage 1 des Gaswirtschaftsgesetzes 2011 erstellt.

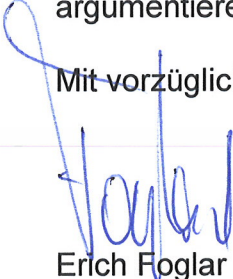
Erstmals wurden in der Langfristplanung 2014 auch Absatzszenarien zum Gasverbrauch an EndkundInnen für alle drei Marktgebiete (Ost, Tirol und Vorarlberg) in der Planungsperiode 2014-2024 erstellt. Der Fokus liegt dabei auf der Entwicklung bei Gaskraftwerken mit der Einschätzung, dass in dieser Planungsperiode keine weiteren Gaskraftwerke umgesetzt werden.

Aus der Unterlage ist nicht ersichtlich, inwieweit bei der Einschätzung der Deckung der Nachfrage bzw. der Versorgung der EndkundInnen die Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung Österreichs im Zeitraum 2014-2024 eingeflossen sind bzw. wie dabei allenfalls die Gewichtung vorgenommen wurde.

Nach den Prognosen der Statistik Austria wird die Gesamtbevölkerung von 2014 auf 2024 um rd. 350.000 Menschen auf dann 8.847.673 (2030: 8.985.216) Personen angewachsen sein. Die Bevölkerung der Stadt Wien wird um rd. 165.000 Personen auf knapp 2 Mio. Menschen ansteigen.

Der Österreichische Gewerkschaftsbund geht davon aus, dass es im Zeitraum 2014 bis 2024 auch eine positive reale Wirtschaftsentwicklung geben wird, womit der Gasverbrauch - auch unter Berücksichtigung von Effizienzsteigerungen - weiter wachsen wird. Unter normalen Bedingungen kann man daher zum heutigen Zeitpunkt nicht zweifelsfrei damit argumentieren, dass der Gasverbrauch sich rückläufig entwickeln wird.

Mit vorzüglicher Hochachtung



Erich Foglar  
Präsident



Mag. Bernhard Achitz  
Leitender Sekretär